Situation der Geflüchteten aus der Ukraine in Lüdinghausen

Stand: 23.06.2022

Es wurden 216 Geflüchtete in Lüdinghausen aufgenommen

- größtenteils Frauen und Kinder, darunter:
  - 27 Kindergartenkinder
  - 16 Grundschulkinder
  - 46 Sek I Kinder / Jugendliche
  - 89 Kinder und Jugendliche

Aufnahmeverpflichtung: weitere 61 Personen

- Private Unterbringung
  - 122 Geflüchtete leben derzeit in 45 Gastfamilien
  - 12 Personen haben eigenständig 4 Wohnungen angemietet
  - 62 Personen in städt. Gemeinschaftsunterkünften und in durch die Stadt angemieteten Wohnungen
  - 11 Personen übergangsweise im Josefshaus
  - weitere 14 Familien stehen noch bereit, um Geflüchtete aufzunehmen

Überragende Hilfsbereitschaft der Lüdinghauser Bevölkerung

- Städtische Unterkünfte
  - Noch Plätze frei

- Stadt mietet weiteren Wohnraum an

  Zielsetzung:
  - Geflüchtete dauerhaft eigenständig unterbringen
  - Weitere Kapazitäten zu schaffen

Persönlicher Besuch der Gastgeberfamilien und Geflüchteten

- Gesprächsthemen:
  - Dank an Gastgeber für Engagement
  - Kitabesuch, Schulbesuch
    - Infoveranstaltung für alle Vertriebenen
  - Finanzielle Möglichkeiten
    - Übernahme der Kosten für Strom, Gas, Wasser etc.

Kita

- 27 Kindergartenkinder
  - Unterbringung in Kitas möglich
  - Bereits 4 Kinder in LH und 3 Kinder in Seppenrade
  - Weitere Kinder aufnehmen zum 01.08.2022

- Klärung:
  - Masernimpfung

Schulen

- 16 Grundschulkinder
  - 7 Plätze Ostwallgrundschule
  - 5 Plätze Mariengrundschule
  - 4 Plätze Ludgerischule

- 46 Sek I und II - Jugendliche
  - Gymnasium Canisianum 21 Kinder
  - St.-Antonius-Gymnasium: Anmeldung 6 Kinder
  - Sekundarschule:
  - RvW Berufskolleg: 19 Kinder/Neu nach Coe

Wechseln von AsylblG zu SGB II zum 01.06.2022

- Bisher Regelsatz AslyblG
- Ab 01.06.2022 Regelsatz SGB II
- Im SGB II -> Krankenversicherung mit Krankenversicherungskarte
- Abrechnung der Leistungen über die Krankenkassen
- Geflüchtete erhalten Leistungen des Jobcenters:
  - Einstiegsberatung
  - Vermittlung in Arbeit

Mögliche Arbeitsaufnahme

- Voraussetzung: erkennungsdienstliche Behandlung durch Ausländerbehörde
  - Termin in Dorsten: 3 Busse mit Vertriebenen
  - Ziel: Erlangen einer Arbeitserlaubnis/Fiktionsbescheinigung (vorläufiges Dokument über das Aufenthaltsrecht nach § 24 Aufenthaltsgesetz)
- Wichtig: deutsche Sprache erlernen

Angebote für Geflüchtete

- Sprachförderung durch VHS: 2 Kurse am Mo und Mi: jeweils 25 Personen (Arbeitsstelle Gerechtigkeit und Frieden, Juki, Kirchengemeinde St. Felizitas und Stadt >LH)
  - Antragsverfahren „Europäischer Sozialfond“ für weitere Personen: weitere Kurse in Vorbereitung
  - In Planung: BAMF-Integrationskurse

- Netzwerktreffen der örtlichen Hilfsorganisationen
  - Weitere Koordination der Hilfe
  - Nächstes Treffen: 21.07.2022
  - wirkungsvoller Austausch

- Treffen der Geflüchteten – Begegnungscafe am 17.06.2022/ alle 2 Wochen auch in den Sommerferien
  - Austausch
  - Kennenlernen / Netzwerk mit Vertriebenen/Gastfamilien/Interessierte

- Zusammenstellung: Informationen über Angebote und Ansprechpartner

Was?	Wann?	Adresse	Ansprechpartner *in	Kontakt	Sonstiges
Kleiderkammer	Montag 16:30 – 18:30 und Freitag 9 – 11	Mühlenstr. 9	Frau Hagelschuer	88211	
Tafel	Dienstag ab 15:30	Geschwister-Scholl-Straße 4a	Herr Klaus	017674705447	
Begegnungscafé	Samstag 10 – 12	Mühlenstr. 7	Herr Kertelge	7957210	
Jugendtreff	Dienstag 15:30 – 18	Stephanusweg 7	Team Juki	9318998 oder 980287	Ab 11 Jahren
Mädchentreff	Donnerstag 15:30 - 18	Stephanusweg 7	Team Juki	9318998 oder 980287	Ab 11 Jahren
Café und Kultur	Freitag 10 – 11:30	Mühlenstr. 29	Frau Wille	9890917	
Elterncafé	Freitag 10 – 11:30	Mühlenstr. 29	Frau Wille	9890917	
Familienbildungs-stätte	Divers	Mühlenstr. 29	Frau Wille	9890917	Intern. Nähwerkstatt, Kochen mit Freunden, Eltern-Baby-Gruppe, Cafe und Kultur, Familiennachmittag, Willkommensgruß für Neugeborene; Frühe Hilfen
Haushaltskorb	Nach Anmeldung	Wolfsbergerstr. 7	Team sKf	237120	Telefonische Anmeldung erforderlich

Babykorb	Nach Anmeldung	Wolfsbergerstr. 7	Team sKf	237120	Telefonische Anmeldung erforderlich
Aufenthaltsrechtliche Beratung	Terminvereinbarung	Liudostr. 13	Team sKf Frau Schröder	2371236	
Durchstarten in Ausbildung und Arbeit (DRK Kreis Coesfeld)	Nach Anmeldung	Kleine Münsterstr. 2	Frau Hermes	01573 9340 346	
Arbeitskreis Asyl Fahrradwerkstatt	1. Und 3. Donnerstag im Monat, 10 – 13	Mühlenstr. 68	Herr Raußen	hw.argf@web.de	Ankauf und Reparatur
Migrationsberatung Stadt Lüdinghausen	Montag bis Freitag	Mühlenstr. 70	Frau Utecht Frau Sivalingam	Utecht: 01747639206 Sivalingam: 01735170319	Beratung und Weitervermittlung zu den Themen Integration und Migration